

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Band: 58 (1875)

Vereinsnachrichten: Bericht der Kommission der Schläflistiftung

Autor: Mousson, Alb.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

III.

Bericht der Kommission der Schläflistiftung

für 1874|75.

Der Bericht der Commission der Schläflistiftung reduzirt sich dieses Jahr auf die wenigen folgenden Mittheilungen:

Die letztes Jahr ausgeschriebene geologische Preisfrage «über die Contactverhältnisse der geschichteten und krystallinischen Bildungen in den Schweizeralpen» hat *keine* Beantwortung gefunden. Es fragte sich also, ob man nach bisheriger Uebung die nämliche Preisfrage auf ein zweites Jahr ausdehnen wolle oder nicht? —

Nach vielen Erkundigungen hat die Commission die Gewissheit erhalten, dass von unsern zahlreichen schweizerischen Geologen keiner sich der Aufgabe unterziehen werde. So sehr wichtig dieselbe nämlich für die Bildungstheorie unserer Schweizeralpen ist, mit so vielen Schwierigkeiten ist sie ihrer Natur und ihrem Umfange nach verbunden, so dass der Zeitraum eines und selbst einiger Jahre unmöglich zu einer befriedigenden Lösung genügen könnte. Bei dieser Sachlage hat die Commission auf eine Erneuerung der Preisfrage verzichtet, — was zur Folge hat, dass statutengemäss die Preissumme für 1875 zur Capitalsumme der Stiftung geschlagen wird.

Die Commission einigte sich dann auf die folgende neue Preisfrage für 1876; nöthigenfalls auch 1877:

»die Gesellschaft wünscht eine vollständige Monographie
»der schweizerischen Arachniden, mit besonderer Be-
»rücksichtigung ihrer geographischen Verbreitung und
»ihrer Lebensweise.»

Bis auf den heutigen Tag bilden die schweizerischen Arachniden ein noch ganz unerforschtes Gebiet, daher eine gründliche Bearbeitung eine wesentliche Lücke in unsern Kenntnissen ausfüllen würde. Nach dem guten Erfolge, den die beiden frühern Preisfragen über die schweizerischen Ameisen und Najaden gehabt, darf mit voller Zuversicht auf eine tüchtige Beantwortung der obigen ganz analogen Frage gerechnet werden.

Zürich, 23. Juli 1875.

Hochachtungsvoll

Namens der Commission für die Schläflistiftung:

Alb. Mousson, Prof.
